Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF

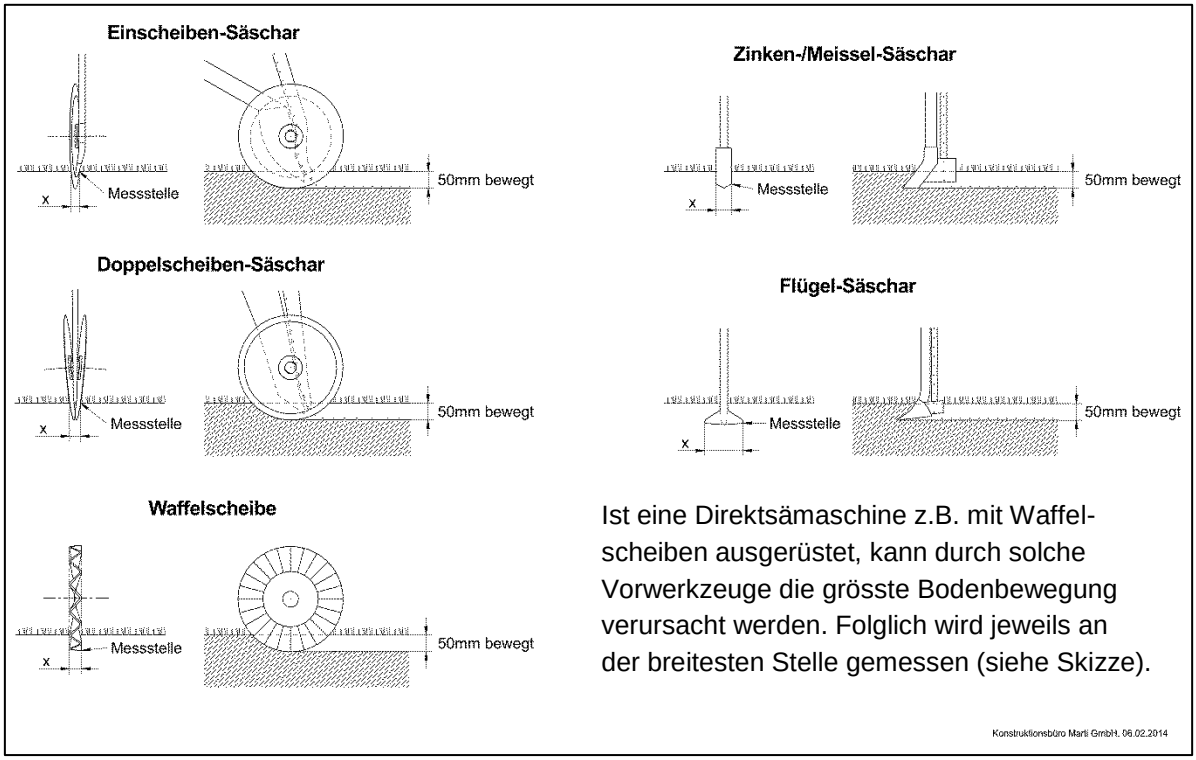
Bundesamt für Landwirtschaft BLW
Fachbereich Direktzahlungsprogramme

Berechnungsschema zur Bestimmung der Art der schonenden Bodenbearbeitung

Die Art der schonenden Bodenbearbeitung (Direktsaat oder Streifensaat) wird mit einer Formel berechnet. Massgeblich dabei ist, wie hoch der Prozentanteil der bearbeiteten, resp. bewegten Bodenoberfläche ist. Wird die ganze Bodenoberfläche bewegt, handelt es sich um eine Mulchsaat. Hier erübrigt sich eine Berechnung.

Folgende Kenngrössen müssen bekannt sein:

- Die Arbeitsbreite der Sämaschine in cm
- Die Säscharbreite (Messung gemäss untenstehender Abbildung, in cm)
- Die Anzahl der Säschare



Der Prozentanteil der bewegten, resp. bearbeiteten Bodenoberfläche wird mit folgender Formel berechnet:

$$F_{bewegt\ resp.bearbeitet} = \frac{x \cdot n}{Arbeitsbreite\ Sämaschine\ in\ cm} \cdot 100\ \%$$

wobei:

$x = Säscharbreite\ in\ cm$

$n = Anzahl\ Säschare$

$F_{bewegt} = bewegte\ resp.bearbeitete\ Bodenoberfläche\ in\ \%$

Berechnungsbeispiel:

Ein Landwirt hat seine Ackerfläche mit einer John Deere 750A (Einscheiben-Säschar) bearbeitet. Die von ihm gemessene Säschar-Breite (Messstelle siehe Abbildung) beträgt 2,5 cm (ergo gilt 2,5 cm=x). Es sind 18 Säschare installiert (ergo 18=n). Die Arbeitsbreite der Sämaschine beträgt 300 cm.

$$F_{bewegt\ resp.\ bearbeitet} = \frac{2.5\ cm \cdot 18}{300\ cm} \cdot 100\ \% = 15\ \%$$

Nun kann der Landwirt anhand der berechneten Prozentzahl der bewegten, resp. bearbeiteten Bodenoberfläche die Art der schonenden Bodenbearbeitung ermitteln:

Bewegte, resp. bearbeitete Bodenoberfläche [%]	Art der schonenden Bodenbearbeitung	Beitragshöhe [ha/Jahr]
0 – 25	Direktsaat	CHF 250.-
25.1 bis 50	Streifensaat	CHF 200.-

Im obig genannten Beispiel handelt es sich also mit 15 % bewegter Bodenoberfläche um die Direktsaat.